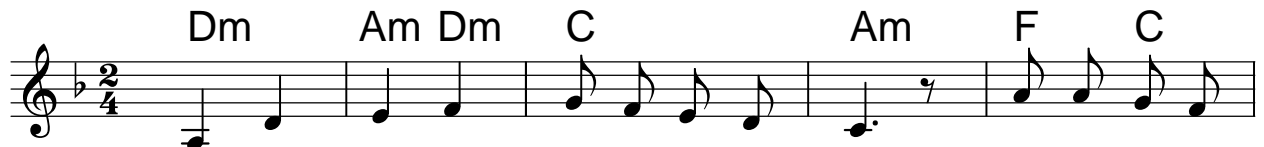


8 Sauerteig (1. Korinther 5/7)

Text und Melodie: Monika Mühlhaus 1/04



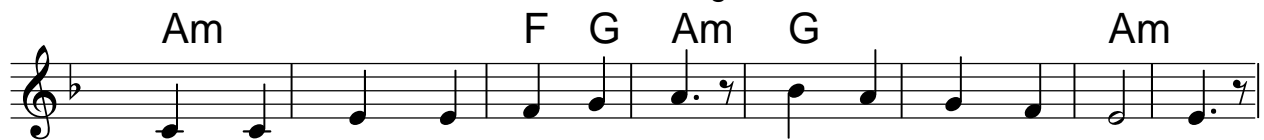
Fegt den al - ten Sau - er - teig hin - aus, rei - nigt Eu - er



gan - zes Le - ben! Trennt Euch doch von dem, was Gott ein Graus,



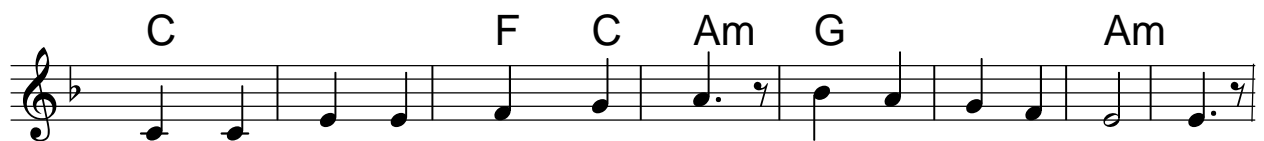
Fül - le will der HERR uns ge - ben!



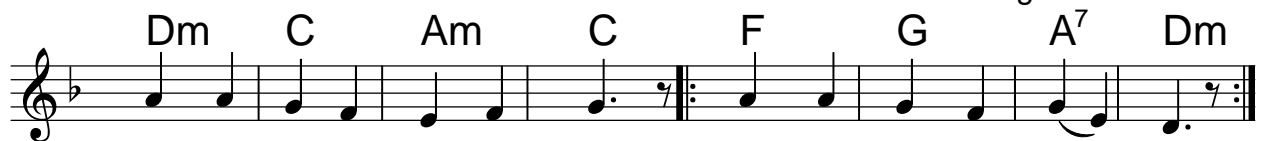
1. Hei - lig ist Er, un - ser Gott, ja Er hasst die Sün - den,
2. Welch ein Tausch ist's, op - fern wir, was uns jetzt noch bin - det,
3. Op - fern wir auf dem Al - tar, ge - ben wir das Bes - te,
4. Und so wie das Wei - zen - korn muss zu - erst ver - ge - hen,



denn sie brin - gen uns in Not, las - sen uns er - blin - den.
und be - kom - men da - für hier, was in Chris - tus grün - det!
dann wird Sein Reich für uns wahr, sind wir nicht nur Gäs - te.
erst, wenn un - ser "Ich" ver - lor'n, wer - den wir Ihn se - hen.



Lie - bend hat Er uns be - stimmt rei - nes heil - ges Le - ben,
Al - les, was den HERRN nicht meint, wird uns hier be - las - ten,
Denn als Kin - der Got - tes sind wir auch Sei - ne Er - ben,
Neu als Glied an Sei - nem Leib will Er uns ge - brau - chen.



und da - mit uns dies ge - lingt, fließt zu uns Sein Se - gen.
was uns un - ver - zicht - bar scheint, zwingt uns oft zum Ras - ten.
Geist und Le - ben nur ge - winnt, wer der Welt wird ster - ben.
Fül - le, Lie - be, frei von Neid, wird Er uns ein - hau - chen.